

## **Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung (WVS) der Kreisstadt Heppenheim vom 18. März 2010 in der Fassung der 5. Änderung vom 19. September 2019**

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Absatz 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07. März 2005 (GVBl. I 2005, 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915), der §§ 30, 31, 36 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (GVBl. 2010, 548), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 4. September 2020 (GVBl. S. 573), der §§ 1 bis 5a, 6a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24. März 2013 (GVBl. 2013, 134), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Mai 2018 (GVBl. S. 247) hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 02.12.2021 folgende Änderungssatzung beschlossen:

### **Artikel 1**

#### **§ 26 Benutzungsgebühren**

- (1) Die Stadtwerke Heppenheim erheben zur Deckung der Kosten im Sinne des § 10 Absatz 2 KAG Gebühren.
- (2) Die Gebühr bemisst sich nach der Menge (m<sup>3</sup>) des zur Verfügung gestellten Wassers. Ist eine Messeinrichtung ausgefallen oder wird den Stadtwerken Heppenheim bzw. einem Beauftragten der Zutritt zu den Messeinrichtungen verweigert oder ist das Ablesen der Messeinrichtungen aus sonstigen Gründen nicht möglich oder nicht erfolgt, schätzen die Stadtwerke Heppenheim den Verbrauch nach pflichtgemäßem Ermessen.
- (3) Die Gebühr beträgt pro m<sup>3</sup> 1,88 EUR netto zzgl. der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer.

### **Artikel 2**

Diese Änderungssatzung tritt zum 1. Januar 2022 in Kraft.

Heppenheim, 06.12.2021

Rainer Burelbach  
Bürgermeister